


A pair of hands, heavily stained with brown soil, are shown. The left hand is open, palm up, with three small golden seeds falling from it. The right hand is also open, palm up, holding a small green seedling with roots. The background is a blurred green field. The text 'Das Prinzip von Saat & Ernte' is overlaid on the image. 'Das Prinzip von' is in white cursive, and 'Saat & Ernte' is in large, bold, orange cursive with a black outline. A white arrow points down from the seeds, and a white arrow points up from the seedling.


Das Prinzip von  
**Saat & Ernte**



Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über alles Getier, das auf Erden kriecht.

**1. Mose 1.28 -29**





Und Gott sprach: Sehet da, ich habe euch gegeben alle Pflanzen, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume mit Früchten, die Samen bringen, zu eurer Speise.

**1. Mose 1.28 -29**




*Grundsätzliches über  
Saat und Ernte*



***a. Du erntest,  
was du säst.***

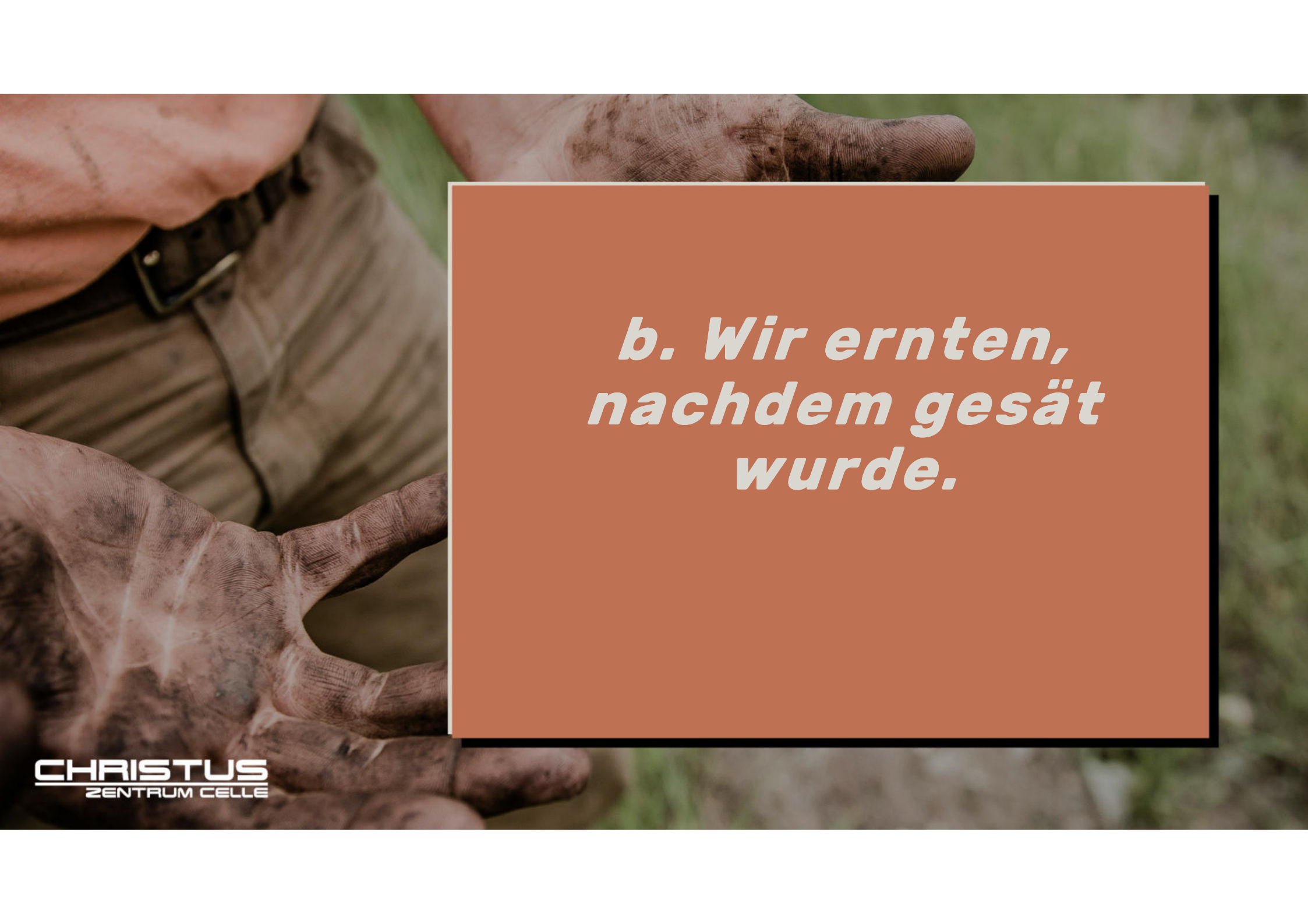




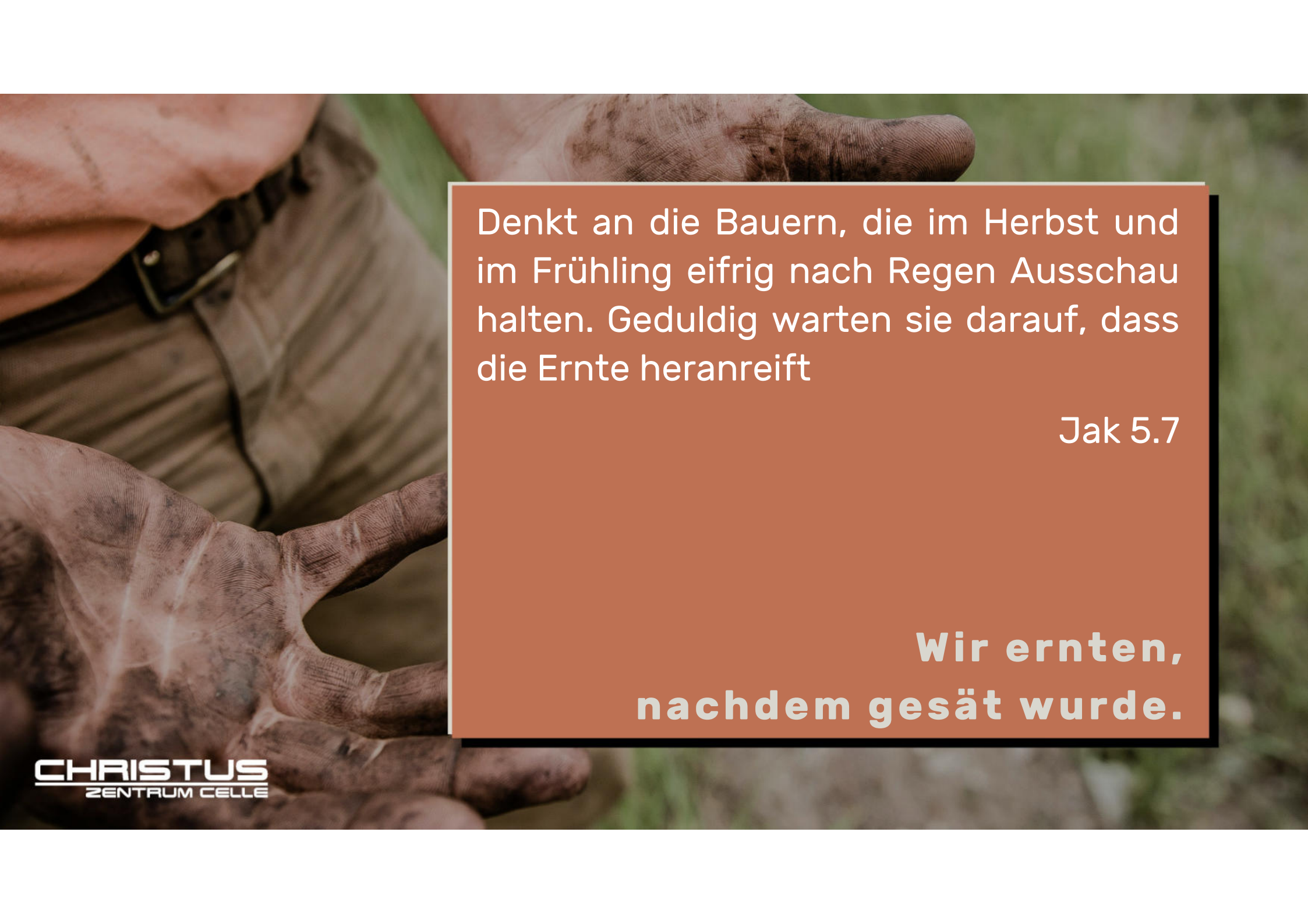
Denkt daran: Ein Bauer, der nur wenig Samen aussät, wird auch nur eine kleine Ernte einbringen. Wer aber viel sät, wird auch viel ernten.

2. Kor. 9.6

**Du erntest, was du säst.**



***b. Wir ernten,  
nachdem gesät  
wurde.***



Denkt an die Bauern, die im Herbst und im Frühling eifrig nach Regen Ausschau halten. Geduldig warten sie darauf, dass die Ernte heranreift


Jak 5.7

**Wir ernten,  
nachdem gesät wurde.**





***c. Die Ernte ist um  
ein Vielfaches  
größer als die Saat.***




Die übrigen Körner aber fielen auf fruchtbaren Boden, gingen auf, wuchsen heran und brachten das Dreißigfache, das Sechzigfache, ja sogar das Hundertfache der Aussaat als Ertrag.

Mark 4.8

**Die Ernte ist um ein Vielfaches  
größer als die Saat.**





Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, aber Gott hat das Wachstum geschenkt. Es ist nicht so wichtig, wer pflanzt und wer begießt; wichtig ist allein Gott, der für das Wachstum sorgt. Von Gottes Mitarbeitern ist einer so notwendig wie der andere, ob er nun das Werk beginnt oder weiterführt. Jeder wird von Gott den Lohn für seine Arbeit bekommen, der ihm zusteht.

**1. Kor. 3, 6-7**